



Besigheimer Häuserbuch

Hauptstraße 6 (ehem. Geb. Nr. 224)

Zweistockiges Wohnhaus mit Kellergewölbe und Giebeldach am Torrain, verputztes Fachwerk, mit der Rückseite an die Innere Stadtmauer angebaut: Die ehemalige Stadtschmiede vor 1660. Das Gebäude hatte einst Stallung und Werkstatt im Erdgeschoß.

1660 Hans Jacob Mayer besitzt: *"Ain Häuslin beim Rechten Thor (ehem. Aipertor), so vorhin der Statt Schmidtin gewesen, zwischen Hans Conradt Kuecher und der Allmandt"*.

1691 Das Haus geht an den Schneider Sigmund Juda.

1692 Das Haus geht an den Schmied Israel Eyler (Euler). Der Hufschmied Israel Eyler wurde laut Bürgerbuch geboren am 1. Oktober 1665 und starb am 28. November 1755 im Alter von 90 Jahren.

1746 Das Haus wird verkauft an den Sattler Christian Friedrich.

1760 Das Haus wird verkauft an den Sattler Johannes Straub.

1784 Beschreibung im Feuerversicherungskataster: *"Vorstadt. Enz-Seite. Umterm Aiperthurn. Nr. 224 - Ein Haus, Keller und Stallung an der Stadt-Mauer"*.

1798 Die Erben der Witwe Straub verkaufen das Haus an den Metzger Carl Friedrich Allinger.

1807 Die Witwe Allinger verkauft das Haus an Johann David Schleicher. Nächster Besitzer ist der Sohn Jacob David Schleicher.

1810 Jacob David Schleicher schenkt das Haus der Tochter Elisabeth Catharina, Ehefrau des Heinrich Zeyhle.

1854 Heinrich Zeyhles Witwe übergibt das Haus der Enkelin Christiane Dorothee und deren Ehemann, dem Schmied Christian Friedrich Kirn und behält das Wohnrecht auf Lebenszeit. Zum Haus gehört damals die Hälfte der Scheuer Nr. 279 (Vorstadt 17).

1862 Das Ehepaar Kirn verkauft das Haus an den Weingärtner Carl Grünewald: *"Nr. 224 - Ein zweistöckiges Wohnhaus (48 qm), mit gewölbtem Keller, Winkel mit Nr. 225 gemeinschaftlich, am Torrain, neben Kammacher Weidenbacher und Kaminfeger Schelle"*.

1900 Umschreibung ins Grundbuch.